

Inhalts - Verzeichnis.

	Seite
Vorwort	III
I. Einleitung	1
a) Sachliche, örtliche und persönliche Zuständigkeit der Gewerbe- gerichte	1
b) Verfahren vor dem Gewerbegerichte	2
a a) In erster Instanz	2
b b) Berufung	5
c c) Execution	6
d d) Verfahren vor Gerichtshöfen und Gewerbegerichten	9
II. Rechtsätze	10
A. Aus der Praxis der Deutschen Gewerbegerichte und der österreichischen Verwaltungsbehörden	10
1. Abschluß des Arbeitsvertrages	10
2. Lohnzahlung	11
3. Barzahlung des Lohnes. (Truck)	12
4. Stücklohnarbeiter	12
5. Kündigung	13
6. Zeugnis, Arbeitsbuch	15
7. Unfähigkeit zur vereinbarten Arbeit	16
8. Strafbare Handlungen	16
9. Unbefugtes Verlassen der Arbeit; Aufreizung der Mitarbeiter	17
10. Grobe Ehrenbeleidigung	18
11. Vorenthaltung gedungener Bezüge	18
12. Zuständigkeit des Gewerbegerichtes	18
B. Rechtsätze über das Arbeitsverhältnis der Handlungsgehilfen aus den Entscheidungen	19
1. Des k. k. obersten Gerichtshofes (aus der Sammlung Adler Clemens.)	19
2. Der deutschen obersten Instanzen in handelsrechtlichen Angelegenheiten	23
III. VI. Hauptstück der Gewerbeordnung vom 20. December 1859 R.=G.=Bl. Nr. 227 (Ges. v. 8. März 1885 R.=G.=Bl. Nr. 22)	27
A. Gewerbliches Hilfspersonal (§ 72—105)	27
1. Allgemeine Bestimmungen (§ 72—92)	27

	Seite
a a) Hilfsarbeiter	27
b b) Vorsorge für Hilfsarbeiter	28
c c) Arbeitspausen	29
d d) Sonn- und Feiertagsruhe	29
Gesetz vom 16. Jänner 1895, R.=G.=Bl. Nr. 21, betreffend die Regelung der Sonn- und Feiertagsruhe im Gewerbe- betriebe	30
e e) Abend- und Sonntagschulen	35
f f) Pflichten der Hilfsarbeiter	35
g g) Entlohnung, Kündigung	36
i i) Lohnzahlungen	36
k k) Nichtigkeit von Verträgen	37
l l) Folgen der Nichtbarzahlungen an Hilfsarbeiter	37
m m) Nichtklagbarkeit der Forderungen für creditierte Waren	38
n n) Ausweis	38
o o) Arbeitsbücher	38
p p) Zeugnis	40
q q) Auflösung des Arbeitsverhältnisses	41
r r) Vorzeitiger Austritt	43
s s) Streitigkeiten aus dem Arbeits- und Lohnverhältnisse	43
t t) Arbeiterverzeichnisse	45
u u) Arbeitsordnung	46
v v) Krankencasse	47
w w) Conventional-Geldstrafen	47
x x) Stellvertreter der Gewerbsinhaber	47
y y) Kaufmännisches Hilfspersonal	47
2. Zusatzbestimmungen (93—104 a)	48
a) Für jugendliche Hilfsarbeiter und für Frauenspersonen (§ 93—96)	48
a a) Beschränkungen in der Verwendung von jugendlichen Hilfsarbeitern und Frauenspersonen	48
b b) Nachtarbeit	48
c c) Evidenzhaltung jugendlicher Hilfsarbeiter	49
b) Für Hilfsarbeiter in fabrikmäßig betriebenen Gewerbs- unternehmungen (§ 96 a u. b)	49
c) Lehrlinge (§ 97—104)	51
a a) Halten von Lehrlingen	51
b b) Lehrzeit	51
c c) Aufnahme	52
d d) Probezeit	53
e e) Pflichten des Lehrlings	53
f f) Pflichten des Lehrherrn	54
g g) Vorzeitige Auflösung des Lehrverhältnisses	55
h h) Kündigung	55
i i) Erlöschen des Lehrvertrages	56
k k) Lehrzeugnis	57
3. Besondere Vorschrift (§ 105)	57

	Seite
B. Muster einer Arbeitsordnung	58
IV. Auszug aus dem Handelsgesetzbuch	67
6. Titel des Gesetzes vom 17. December 1862, R.=G.=Bl. 1863, Nr. 1 (Art. 57—65)	67
Von den Handlungsgehilfen	67
V. Auszug aus dem allgem. bürgerl. Gesetzbuch	69
Sechszwanzigstes Hauptstück	69
A. Von entgeltlichen Verträgen über Dienstleistungen	69
a) Lohnvertrag (§ 1151)	69
b) Stillschweigender Lohnvertrag (§ 1152)	69
c) Rechte aus dem Lohnvertrage (§ 1153—1157)	69
d) Wann die Bestellung in einen Kaufvertrag übergehe (§§ 1158—1159)	70
e) Erlöschung des Lohnvertrages (§§ 1160—1162)	70
VI. Gewerbegerichtsgesetz	71
I. Erläuternde Bemerkungen zu dem Gesetze, betreffend die Einführung von Gewerbegerichten	71
II. Gemeinsamer Bericht der Permanenzcommission des Herren= hauses und des Permanenzausschusses des Abgeordnetenhauses über das Gesetz betreffend die Einführung von Gewerbe= gerichten und die Gerichtsbarkeit in Streitigkeiten aus dem gewerblichen Arbeits-, Lehr- und Lohnverhältnisse	87
III. Gesetz vom 27. Nov. 1896 (R.=G.=Bl. 218), betreffend die Ein= führung von Gewerbegerichten und die Gerichtsbarkeit in Streitigkeiten aus dem gewerblichen Arbeits-, Lehr- und Lohn= verhältnisse	87
A. Errichtung, Wirkungskreis und Zusammensetzung (§§ 1—21) Kundmachungspatent zur Gewerbeordnung von 1859. Kais. Patent vom 20. Dec. 1859 (R.=G.=Bl. 227)	88
Schiedsgerichtliche Ausschüsse der Gewerbegeoffenschaften Gesetz vom 15. März 1883 (R.=G.=Bl. Nr. 39.)	92
Einhebung der Geldstrafen. Verordnung des Justizministeriums vom 5. Nov. 1852 (R.=G.=Bl. Nr. 227)	102
B. Verfahren (§§ 22—34)	106
Gebür von schiedsgerichtlichen Urtheilen. Gesetz vom 29. Februar 1864 (R.=G.=Bl. Nr. 20)	110
C. Die Gewerbegerichte als gerichtliche Instanzen gegenüber den gewerblichen Schiedsgerichten (§ 35)	111
D. Gutachten und Anträge des Gewerbegerichtes (§ 36)	111
E. Zuständigkeit der ordentlichen Gerichte in Streitigkeiten aus dem gewerblichen Arbeits-, Lehr- und Lohnverhältnisse (§ 37)	111
F. Uebergangs- und Vollzugsvorschriften (§ 38—40)	112
VII. Verordnung der Minister des Innern, der Justiz und des Handels vom 23. April 1898, betreffend die Durchführung der Wahlen der Beisitzer und Ersatzmänner der Gewerbegerichte, sowie der Beisitzer der Berufungsgerichte auf Grund des Gesetzes vom 27. November 1896, R.=G.=Bl. Nr. 228	113

	Seite
1. Ausschreibung und Vorbereitung zur Wahl (§§ 1—19)	114
2. Die Wahlhandlung (§§ 11—19)	120
3. Besondere Bestimmungen über die Vornahme der Wahl nach bestimmten Gruppen von gewerblichen Betrieben (§§ 20—21)	125
4. Bestimmung der Beisitzer durch das Loß (§ 22)	127
5. Wahl der gewerblichen Beisitzer für das Berufungsgericht (§ 23)	127
6. Ausweis über die Wahl der Beisitzer und Ersatzmänner des Gewerbegerichtes und der Beisitzer des Berufungsgerichtes (§ 24)	128
VIII. Geschäftsordnung der Gewerbegerichte	129
Verordnung des Justizministers im Einvernehmen mit den Ministern des Innern, des Handels und der Finanzen vom 17. Juni 1898, betreffend die Geschäftsordnung der Gewerbegerichte und die Geschäftsbehandlung bei diesen Gerichten	129
a) Anwendung der Geschäftsordnung für die Gerichte erster und zweiter Instanz (§ 1)	129
b) Kanzleipersonal der Gewerbegerichte (§ 5)	129
II. Einzelne Geschäfte des gewerbegerichtlichen Verfahrens	128
a) Erste Tagung (§ 17)	129
b) Berufung (§ 18—19)	130
c) Bestätigung der Rechtskraft (§§ 20—22)	130
d) Execution auf Grund einer Kündigung, eines Räumungs- oder Uebernahmsauftrages (§ 23)	131
e) Pfandweise Beschreibung (§ 24)	131
f) Gerichtlicher Erlaß und Wertsendungen an das Gewerbegericht (§§ 25—26)	132
III. Amtskleid (§ 27)	132
IX. Heranziehung der Beisitzer und Ersatzmänner zu den Sitzungen des Gewerbegerichtes und des Berufungsgerichtes	133
Verordnung der Minister des Innern, der Justiz und des Handels vom 23. April 1898, über die Heranziehung der Beisitzer und Ersatzmänner zu den Sitzungen des Gewerbegerichtes und des Berufungsgerichtes in gewerblichen Streitfachen	133
a) Heranziehung der Beisitzer und Ersatzmänner zu den Sitzungen des Gewerbegerichtes (§§ 1—9)	133
b) Heranziehung der Beisitzer zu den Sitzungen des Berufungsgerichtes in gewerbegerichtl. Streitfachen (§§ 10—13)	135
X. Errichtung eines Gewerbegerichtes in Bielitz, Brünn, Reichenberg und Wien	137
A. Verordnung des Justizministers im Einvernehmen mit den Ministern des Innern, des Handels und der Finanzen vom 26. April 1898 betreffend die Errichtung eines Gewerbegerichtes in Bielitz	137

B. Verordnung des Justizministers im Einvernehmen mit den Ministern des Innern, des Handels und der Finanzen vom 26. April 1898 betreffend die Errichtung eines Gewerbegerichtes in Brünn	139
Gruppeneintheilung der Gewerbe für das Gewerbegericht in Brünn	141
C. Verordnung des Justizministers im Einvernehmen mit den Ministern des Innern, des Handels und der Finanzen vom 26. April 1898, betreffend die Errichtung eines Gewerbegerichtes in Reichenberg	145
Gruppeneintheilung der Gewerbe für das Gewerbegericht in Reichenberg	148
D. Verordnung des Justizministers im Einvernehmen mit den Ministern des Innern, des Handels und der Finanzen vom 26. April 1898, betreffend die Errichtung eines Gewerbegerichtes in Wien	150
Gruppeneintheilung der Gewerbe für das Gewerbegericht in Wien	153
XI. Auszug aus der Executionsordnung I. Gesetz vom 27. Mai 1896 (R.-G.-Bl. Nr. 79)	157
A. Execution auf körperliche Sachen	157
1. Unpfändbare Sachen (§ 251)	157
2. Pfändung (§§ 253, 254, 256)	158
3. Verkauf (§§ 264, 266, 267, 270, 271, 274—279, 281)	159
4. Verwendung des Verkaufserlöses (§§ 283, 285, 286)	161
B. Execution auf Geldforderungen	163
1. Unpfändbare Ansprüche (§§ 290, 291, 293)	163
2. Pfändung (§§ 294, 301)	164
3. Ueberweisung (§ 303)	165
4. Ueberweisung zur Einziehung (§§ 308, 312, 313)	165
C. Execution auf andere Vermögensrechte	166
1. Der Execution entzogene Rechte (§ 330)	166
2. Besondere Bestimmungen über die Execution auf gewerbliche Unternehmungen, Fabriketablissemens, u. s. w. (§ 341)	166
3. Sicherung, (Execution zur Sicherstellung) (§ 370)	167
D. Einstweilige Verfügungen	167
1. Zulässigkeit (§ 378)	167
a) Zur Sicherung von Geldforderungen (§§ 379, 380)	167
b) Zur Sicherung anderer Ansprüche (§§ 381, 382, 385)	168
c) Antrag auf Erlassung einstweiliger Verfügungen (§ 389)	169
d) Anordnung (§ 390)	169
e) Unstatthaftigkeit der Vollziehung einer einstweiligen Verfügung (§ 396)	170
f) Widerspruch (§ 397)	170
g) Aufhebung oder Einschränkung der getroffenen Verfügung (§ 399)	170
II. Gesetz vom 29. April 1873 Nr. 68 betreffend die Sicherstellung und die Execution auf die Bezüge aus dem Arbeits- und Dienstverhältnisse	171

III. Gesetz vom 26. Mai 1888 Nr. 75 betreffend die Execution auf die Bezüge der im Privatdienste dauernd Angestellten und ihrer Hinterbliebenen, ferner auch Pensionen, Provisionen, Unterhalts- und Erziehungsgelder, welche von Anstalten, Vereinen oder Gesellschaften an ihre Mitglieder und deren Hinterbliebenen verliehen werden	172
XII. Formularien	174
I. Für Klagen aus gewerberechtlichen Streitigkeiten	174
II. Für eine Berufungsschrift	181
III. Für Gesuche um Executionen	183
IV. Für Klagen aus Rechtsstreitigkeiten zwischen Arbeitgeber und Handlungsgehilfen	187
V. Für Gesuche im Verfahren in Bestandsachen	189
VI. Für Vertretungsvollmacht	191